FEBJUCIAN Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Kultur & Freizeit

Grosse Eröffnungsfeier am slowUp-Wochenende

Gemeindekanzlei

Am 28./29. August 2004 findet der dritte slowUp Euregio Bodensee statt. Als Zentrum des slowUp findet am Samstagabend, 28. August 2004, im grossen Festzelt am See eine Eröffnungsfeier mit einem attraktiven Unterhaltungsprogramm statt.

Gabi Senn, zuständig für das Unterhaltungsprogramm im Romanshorner slowUp OK, hat für die grosse Eröffnungsfeier am Samstagabend ein attraktives Show- und Unterhaltungsprogramm zusammengestellt. Profis und Amateure sorgen für einen unterhaltsamen Abend. Das Romanshorner OK hofft auf ein volles Festzelt mit vielen Romanshorner Besucherinnen und Besuchern.

Musik und Klamauk

Das Abendprogramm vom Samstag bietet für Jung und Alt verschiedene Attraktionen. Durch das Programm führt der bekannte Romanshorner Lehrer und Texter Stöff Sutter. Musikalisch wird der Abend vom Musikverein Romanshorn, mit einer grossen Perkussions-Show sowie der Musikband «The Circles» mit Hits aus den 60er bis 80er Jahren umrahmt. Zwischendurch wird Zauberer und Komiker Hannes vo Wald das Publikum unterhalten. Darbietungen des Damenturnvereins und der



Gymnastikgruppe Romanshorn sowie eine Klamaukturnvorführung des Turnvereins runden das Abendprogramm ab. Alle Romanshornerinnen und Romanshorner sind ganz herzlich zum Eröffnungsanlass im Festzelt am See eingeladen.

Die grosse Eröffnungsfeier beginnt am Samstag, 28. August 2004, um 19.30 Uhr im Festzelt am See. Eintritt Fr. 8.00

Weitere Infos unter www.romanshorn.ch/slowup■

Behörden & Parteien

Elternkurs «Pubertät»

exxa, Erziehungs- und Familienberatung

Herausfordernd ist die Phase der Pubertät sowohl für Eltern als auch für die Jugendlichen. Mütter und Väter fragen sich oft, wie sie eine positive Entwicklung ihrer Jugendlichen gewährleisten können.

Sind Sie manchmal auch unsicher und beschäftigen Sie Fragen wie: «Darf ich meiner Tochter/meinem Sohn Grenzen setzen?», «Wie

Fortsetzung auf Seite 3

Behörden & Parteien

Elternkurs «Pubertät»	1
Gemeinsam beten und spielen	5
Zivilstandsnachrichten	11

Marktplatz

Wellenbrecher	3
Öppis gfreuts	1
Es ist nie zu spät, eine Narbe zu lösen	12
Agenda	12

Kultur & Freizeit

Grosse Eröffnungsfeier am	
slowUp-Wochenende	1
Kino	3
Feldenkrais	3
Schnell, schneller, Adrian Noll	5
Sturzprophylaxe	6
Neue und alte Clubmeister	7
Wo man singt	7
Schülerschwimmen-Badiplausch	7
In eigener Sache:	
Frauenchörli Romanshorn	7

Kultur & Freizeit

Gold für die Sommerlager-	
Teilnehmer	8
Ein Romanshorner Kanute	
in Athen	8
Aktivitäten Eisenbahner	
Aktivitäten Eisenbahner Foto-Amateure Martin Fäh ist BKR-Sprint-Meister .	9
Martin Fäh ist BKR-Sprint-Meister.	10



SAISONSCHLUSS SEE BAD Romanshorn

Das SEE BAD Romanshorn ist noch bis und mit

Sonntag, 29. August 2004 19 Uhr geöffnet.

Liegestuhlschränke und Mietkabinen sind zu räumen (nicht abgeholte Gegenstände werden entsorgt) und die Schlüssel bis Saisonschluss abzugeben.

Saison-/Punktekarten können bis Saisonschluss zurückgebracht werden oder Sie können sie für die kommende Saison aufbewahren.

Fundsachen können bis Saisonschluss an der Kasse abgeholt werden, nicht abgeholte Gegenstände werden entsorgt. Wir bedanken uns bei allen Gästen, die uns während der Saison besucht haben.



Altpapiersammlung

Verein: Fussballclub Romanshorn

Samstag, 28. August 2004

Beginn: 08.00 Uhr

Das Altpapier wird beim Kehrichtverladeplatz an der Friedrichshafnerstrasse (vis-à-vis Schiffswerft) verladen. Einwohnerinnen und Einwohner, welche das Papier direkt anliefern möchten, sind dort willkommen.

Bereitstellung des Altpapiers:

- Das Sammelgut ist am Samstag bis spätestens 08.00 Uhr und gut sichtbar am Strassenrand bereitzustellen.
- Das Papier ist gebündelt bereitzustellen; nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden; ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.
- Tetrapackungen, Plastik, Waschmittel-Trommeln, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung.

Bei älteren Leuten wird das Papier auf Wunsch aus dem Keller abgeholt. Anmeldung bis Freitag, 27. August 2004 an Herrn E. Müller (Telefon 079 414 32 67).

BAUVERWALTUNG ROMANSHORN

Bitte helfen Sie mir! Seit 6. August 04 um 0.30 Uhr vermisse ich meine Katze «Blacky»

Er hat längere, schwarze Haare, ist ca. 4,5 kg schwer, fast 13 Jahre alt. Blacky hat nur noch 4 Zähnchen. Blacky ist sehr scheu, braucht täglich seine Medizin.

Ich bitte Sie inständig, in Ihrer Waschküche oder im Keller nachzusehen! Für Ihre Hinweise und Hilfe bin ich wahnsinnig dankbar!

Andrea Sager
Konradstrasse 5 • 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 16 28 oder 079 376 70 28





Fortsetzung von Seite 1

setze ich ihr/ihm diese Grenzen?», «Wie bleiben wir mit den Jugendlichen im Gespräch?», «Wie gehen wir als Eltern in diesem Prozess miteinander um?». Als Eltern wollen wir das Beste für unsere Kinder. Doch wie können Sie Jugendliche begleiten im Spannungsfeld zwischen «Festhalten und Loslassen?»

Diesen Fragen wollen wir gemeinsam an vier Abenden nachgehen. Gemeinsam erarbeiten wir mögliche Wege und Lösungen zu den verschiedensten Herausforderungen. Jugendliche brauchen Selbstvertrauen, Durchhaltewillen, Kreativität, Autonomie und Konfliktbereitschaft, um den vielfältigen Aufgaben in der Zu-

kunft begegnen zu können. Erziehen ist spannend und herausfordernd. Um diese Sturmund Drangzeit für sich und die Jugendlichen zu einer strukturierten und gesprächsintensiven Zeit werden zu lassen, brauchen Eltern Strategien. Wir arbeiten ziel- und lösungsorientiert. Haben Sie Lust an einem Kurs teilzunehmen? Am 14. September 2004 startet die Erziehungsund Familienberatung in Romanshorn einen Kurs zu diesem Thema.

Weitere Daten: 21.09./28.09./19.10.2004 Anmeldeschluss: 7. September 2004 exxa, Erziehungs- und Familienberatung, Heimstrasse 11, 9320 Arbon Tel. 071 446 90 60 oder 071 461 15 65

Kultur & Freizeit

Kino

IG für feines Kino, Andrea Röst

Mit dem Film «MONSIEUR IBRAHIM ET LES FLEURS DU CORAN» vom 24./25. August 2004 lädt die «IG für feines Kino» zu einem wirklich wohltuenden Start in die neue Kinosaison ein.

«Araber bedeutet, von 8 bis 24 Uhr geöffnet, auch sonntags.» So leicht und ironisch erklärt Monsieur Ibrahim dem jungen Moses seine Aufgabe als Lebensmittelverkäufer in der Rue Bleue in Paris. Und er, der alte kinderlose Muslim, nimmt sich dieses jüdischen Jungen an, der auf sich allein gestellt nach Orientierung und Leben sucht. Die Begegnung zweier Religionen zwischen Fischkonserven und Zigaretten, zwischen Pubertät und dem Wissen ums Sterben—sie ist eine Gegenerzählung in einer Welt, in der auf politischer Ebene christliche, jüdische und muslimische Exponenten Krieg und Terror beschwören.

Die Freundschaft von Moses und Ibrahim ist ein schelmisches Märchen über Zuneigung, Toleranz und die Macht des Lächelns. Schon das Buch von Eric-Emmanuel Schmitt lebte von einer Mischung aus Leichtigkeit und Ernst. Nun ist es leicht und märchenhaft verfilmt worden, sodass es eine Lust ist, dem Leben auf der Rue Bleue zuzusehen und den Gesprächen in Ibrahims Geschäft zu lauschen. Der Film entführt mit seinen Bildern und der Musik der 60er Jahre in eine traumtänzerische Welt, und doch bleibt, wie bei jedem guten Märchen, etwas Ernstes hängen. Moses ist mit Pierre Bou-

langer fantastisch besetzt, doch der Star des Films ist der Araber. Und Araber im Film bedeutet: Schauspieler Omar Sharif, ein weiteres Mal, wunderbar.

Besuchen Sie das Kino Modern, damit es uns erhalten bleibt!

■

Feldenkrais

Pro Senectute

Beweglicher werden, lebendiger sein: Feldenkraiskurs für Seniorinnen und Senioren in Romanshorn

Feldenkrais ist eine einfache und äusserst effektive Methode, um beweglicher zu bleiben oder zu werden und sich von körperlichen Schmerzen zu befreien. Durch angeleitete einfache und sanfte Bewegungsabläufe verfeinern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Körperwahrnehmung und entdecken ihre festgefahrenen, meist blockierenden Bewegungsgewohnheiten. Die Wirkung dieser sanften Methode ist verblüffend. Die Bewegungen werden leichter und müheloser, ein neues Körpergefühl entfaltet sich, das sich auch positiv auf das Selbstwertgefühl auswirkt.

Lalle J. Onken, dipl. Feldenkraislehrerin SFV, leitet diese Entdeckungsreise durch den Körper mit grosser Sorgfalt an.

Kursbeginn: Donnerstag, 9. September, 10.15 Uhr, Alterssiedlung Holzenstein, Romanshorn. Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau: 0527210525 (nur vormittags)

Anmeldeschluss: 25. August ■

Wellenbrecher

Marktplatz

Schachspiel

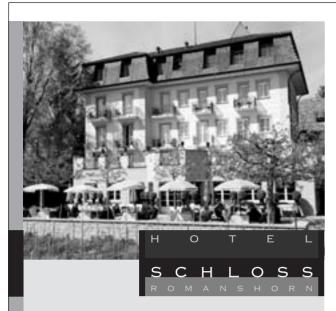
Annina Mathis

Manchmal ist nicht alles so einfach wie es scheint. Wer kennt das nicht: Man diskutiert mit einem Bekannten über ein Thema und da man selber noch nicht so viele Fakten kennt, erklärt einem der Bekannte geduldig die Einzelheiten. Alles ist völlig klar. Da sind die Guten, die da drüben sind die Schlechten. Wie beim Schachspiel: Da weiss, dort schwarz. Alles ganz einfach.

Man hat nun seine Meinung gebildet und als am nächsten Wochenende bei einem guten Freund das entsprechende Thema angeschnitten wird, vertritt man diese selbstverständlich auch. Doch der gute Freund hat einen anderen Blickwinkel. Er stellt einige Dinge klar, erläutert seine Sichtweise und macht einem mühelos klar, dass das ganze Thema eigentlich von der anderen Seite aus betrachtet werden muss. Weiss wird zu schwarz, die Guten zu den Bösen und wieder erscheint alles so schrecklich einfach zu sein.

Aber es ist doch nicht möglich zwei Meinungen zu haben. Man sieht sich die ganze Sache an, weiss nicht mehr so recht, was man eigentlich denken soll. Man wägt Argumente gegeneinander ab, merkt dass es schwierig ist, die Gewichtigkeit abzuschätzen. Irgendwie kann man beide Seiten verstehen, Weiss und Schwarz sind nicht mehr so leicht zu trennen, die Guten und die Bösen werden zu normalen Menschen, alle mit ihren eigenen Stärken und Schwächen.

Gibt es denn kein Mittel, um sich doch eine eigene, gutbegründete Meinung zu schaffen, hinter die man ohne Bedenken stehen kann? Vielleicht gibt es da zwei nützliche Tipps: Erstens, man sollte sich gut informieren. Wenn irgendwie möglich unparteiische Quellen benutzen und auf jeden Fall beide Seiten anhören und versuchen so weit als möglich auch zu verstehen. Zweitens: Sich nicht auf eine Position versteifen sondern tolerant bleiben, die andere Seite nicht anschwärzen und nicht die Wahrheit für sich beanspruchen. Die absolute Wahrheit gibt es nämlich in vielen Themen gar nicht und die Schachspiele sind im Leben nur selten weiss und schwarz, sondern meistens in verschiedenen Grautönen gehalten. Wer das weiss und gut informiert ist, der kann ohne schlechtes Gewissen seine persönliche Meinung vertreten und auch begründen, was in der heutigen Zeit zwar selten, doch unbezahlbar ist.



Wo der Sommer nie zu Ende geht

Hotel Schloss Romanshorn

Schlossbergstrasse 26 8590 Romanshorn Tel. 071 466 78 00 Fax 071 466 78 01 info@hotelschloss.ch www.hotelschloss.ch



30 Kirchenbänke zu verschenken

3 bis 5 m lang, zum Teil winklig, Jugendstil, Eiche und Tanne. Sie sind 100 Jahre alt und müssen abgeholt werden.

Evangelische Kirche Romanshorn Bis spätestens 1. Oktober 2004 melden bei: H.J. Affolter

Kirchgemeindepräsident Telefon 071 461 17 62

Telefax 071 463 17 37

E-Mail: affolter@refromanshorn.ch







Text Bild Druck



FOTOGEN

Hochglanzfotos ab Digi-Kamera und Foto-Handy Genial einfach, echt brillant und sofort

...in Romanshorn bei Ströbele

Alleestrasse 35 STRÖBELE AG 8590 Romanshorn 1

Telefon 071 466 70 50 info@stroebele.ch



Hausgemachte Teigwaren Ofenfrische Backwaren Ausgesuchte Traiteurartikel Frisches Gemüse und Früchte Breite Käseauswahl

Partyservice:

- vom Apéro bis zum Dessert •
- vom Lunch bis zum Festessen •

Alleestrasse 52 8590 Romanshorn Tel. 071 463 13 61

Behörden & Parteien

Gemeinsam beten und spielen

Markus Bösch

Besondere Stimmung und Beteiligung am Sonntagmorgen: Die evangelische Kirchgemeinde versammelte sich zum feierlichen und spielerischen Gottesdienst am Bodenseeufer bei Salmsach.



Gottesdienst unter freiem Himmel: Eine Kindergesangsgruppe und die Jungschar beteiligten sich am Gottesdienst an den Gestaden des Bodensees. (Bild: Markus Bösch)

Eine Kinder-Singgruppe, das Jungschar(leiter)team, Taufeltern und eine grosse Zahl von Gemeindegliedern kamen zum etwas besonderen Gottesdienst in die Salmsacher Bucht. Gemeinschaft war biblisches Thema und wurde gleichzeitig spürbar: Mit der Taufe von vier Kindern wies Pfarrer Hannes Dütschler hin auf deren Sinn: Mit dem Eintauchen ins und mit dem Benetzen des Wassers sei man in den Schutz Gottes und in die Gemeinschaft der Christen und Kirchen hineingestellt. Psalm 23 und Jungschar führten dann ein ins Thema «Tisch»: Die Jugendlichen und jugendlichen Erwachsenen inszenierten pantomimische Wortspielereien dazu - Idio-Tisch, Aroma-Tisch und Roman-Tisch wurden auf überraschende Weise diesem Begriff zugeordnet.

Stärken im Alltag

Während die Kinder sich einem separaten Programm mit der Geschichte der 10 Aussätzigen beschäftigten, ging Dütschler in seiner Predigt auf den Tisch als Symbol für Gemeinschaft ein. «Mittags-, Wickel-, Laden- und runder Tisch

gehören zu unserem Leben. An welchem Tisch sitzen oder stehen wir gern? Wer sich auf Gott einlässt, wird Gast an seinem gedeckten Tisch, kann sich von ihm stärken lassen. Bedingungslos.» Aus den persönlichen Gefahrenzonen werde man sozusagen herausgeholt. Und dies mitten im Tag, im Alltag. Beispielsweise im Gebet. Konkret erfahrbar wurde das Miteinander auch nach dem Gottesdienst:

Während dem Vortrag des Adhoc-Kinderchores, dem Grillieren und Essen kamen die Erwachsenen miteinander ins Gespräch, während die Kinder zusammen mit der Jungschar sich am vielfältigen Spielangebot vergnügten.

Kultur & Freizeit

Schnell, schneller, Adrian Noll

TV, Adrian Fischer

Der schnellste Romanshorner über die Strecke von 80 Meter heisst Adrian Noll. Über die 60 Meter dominierte La Johnson mit einer Zeit von 8,42 Sekunden. In der Kategorie der Familien setzte sich die Familie Müller durch.

Am letzten Freitag lud der Turnverein Romanshorn zur Austragung des schnellsten Romanshorners ein. 13 Familien und 112 Teilnehmerinnen und Teilnehmer massen sich vergangenen Freitag auf den Anlagen der Kantonsschule Romanshorn beim schnellsten Romanshorner. Das teils wechselhafte Wetter konnte der kameradschaftlichen Wettkampfstimmung, bei der Mitmachen und Plausch im Vordergrund standen, nichts anhaben. Das Teilnehmerfeld zeigte sich von Jung bis Alt bunt gemischt. Der jüngste Teilnehmer war ein dreijähriger Bube, der die 60 Meter in 20,44 Sekunden meisterte. Die jeweiligen Gewinner der Jahrgänge 1988 bis 1994 haben sich mit ihrem Sieg für den schnellsten Thurgauer qualifiziert. Die Austragung des schnellsten Thurgauers findet am Samstag, 21. August 2004, in Kreuzlingen statt.

Gewinnerinnen und Gewinner:

Jahrgang 1997 und jünger: Andrea Straub und Lukas Schönholzer. Jahrgang 1996: Seraina Amherd und Luca Wattinger. Jahrgang 1995: Stephanie Lehner und Roger Weyermann. Jahrgang 1994: Sonja Gründler und Dominic Heuberger. Jahrgang 1993: Yessica Sanchez und Kevin Racaniello. Jahrgang 1992: Sandra Bentivoglio und Jonas Müller. Jahrgang 1991: Andrea Tobler und La Johnson. Jahrgang 1990: Gregor Nüssli. Jahrgang 1989: Adrian Noll. Jahrgang 1982 bis 1988: Sascha Calonder. Jahrgang 1964 bis 1973: Christine Brack und Sandro Cianci. Familien: 1. Familie Müller, 2. Familie Wattinger, 3. Familie Sutter ■

Kleinanzeigen Marktplatz

Zu vermieten

4-Zimmerwohnung ab sofort in Romanshorn, komfortabel renoviert, Sauna-Solarium-Benutzung, solvente Schweizer werden bevorzugt. Auskunft 043 534 80 70.

Zu vermieten in Romanshorn – Neu renovierte 4¹/₂-Zimmer-Parterre-Wohnung, 95 m². Mit Balkon und auf Wunsch Gartenanteil. Bezug nach Vereinbarung, Mietpreis Fr. 950.–, NK Fr. 150.–. Tel. 076 535 68 46

Diverses

Brockenstube, Sternenstr. 1, Romanshorn. Wir nehmen gerne alles was aus dem Haushalt nicht mehr gebraucht wird. Möbel, Kleider, Spielsachen, Küchenartikel. Wir machen auch Hausräumungen. Natel: 079 306 67 78, Telefon: 071 463 54 34. Öffnungszeiten: Di – Do: 10.15 – 18.00 Uhr, Fr: 10.15–17.00 Uhr, Sa: 10.15 – 16.00 Uhr

Computer-Probleme??? Spinnt der Compi mal wieder? Professionelle PC-Hilfe FeRoCom, 8590 Romanshorn, 071 4 600 700 • 079 422 04 66

Mutter-Kind-Musizieren

In Salmsach bei Romanshorn, 6 Lektionen à 50 Min. Für Erwachsene und Kinder im Alter von 4–6 Jahren. Fr. 190.–. Ltg. Magdalena Gantenbein. Tel./Beantw./Fax: 071 463 21 01

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten
jede weitere Zeile

«Entlaufen, Gefunden,
Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen

Gratis

Kultur & Freizeit

Sturzprophylaxe

Pro Senectute

Senioren trainieren das Gleichgewicht und vermindern damit ihr Sturzrisiko.

Pro Senectute Thurgau bietet einen Kurs an, wie das Gleichgewicht, die Gangsicherheit und die Kraft mit gezielten Übungen verbessert werden können. Die Leiterin wurde dazu speziell ausgebildet und wird zu Beginn und am Ende des Kurses mit einem Gehtest die Gleichge-

wichtsfähigkeiten der Teilnehmenden testen. Der zwölfteilige Kurs beginnt am Dienstag, 7. September 04 im evangelischen Kirchgemeindehaus Bischofszell an der Schottergasse / Hofplatz und dauert jeweils von 09.00 bis 10.30 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Zu diesem Kurs bieten wir eine Informationsstunde an und zwar am Mittwoch, 25. August von 09.30 bis 10.30 Uhr im Restaurant Eisenbahn in Weinfelden. Für diese unverbindliche Orientierung ist keine Anmeldung erforderlich

Anmeldung für den Kurs: bis 27. August an Pro Senectute, Schützenstrasse 23, 8570 Weinfelden, Telefon 071 622 51 20. ■

MARCO'S BISTRO + SHOP Bahnhofstrasse 33, Romanshorn

Neu! Happy Hour!

16 — 17 Uhr ● 20 — 21 Uhr Dienstag bis Freitag (bis Ende September 04)

Offerte

Bier Stange: Fr. 2.50

5-Lieber: Whisky-Cola, Gin-Tonic, Vodka-Orange, Campari-Orange

Jeden Samstag: Grilltag ● Jass-Spieler — Senioren willkommen ●

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 9.00 — 22.00 Uhr / Montag Ruhetag Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Romanshorn, das Zentrum des slowUp Sonntag, 29. August 2004 slowUp Village direkt am See Grosse Auswahl an Verpflegungsmöglichkeiten Pfadi-Aussichtsturm Musik und Unterhaltung www.romanshorn.ch

«Mami, ich glaube niemand hat mehr Diddle als Frau Ströbele»

Lea und Vanessa Sutter, Romanshorn



Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

Zu vermieten

Feldstandstrasse 18, 8590 Romanshorn

2¹/₂-Zimmer-Wohnung

2. Stockwerk

Balkon, Lift, ruhige Lage, in der Nähe des Waldes. Nur für Einzelperson

Mietbeginn: 1. Nov. 04 o. n. Vereinbarung Mietzins: Fr. 630.— netto Nebenkosten ca. Fr. 140.—

Garage Fr. 95.— Abstellplatz Fr. 23.— Kabelanschluss Fr. 23.—

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Hauswart: Fam. G. Keller Telefon 071 463 59 22



Uttwil, Werner-Günthör-Strasse 1

Zu vermieten neue

4¹/₂-Zimmerwohnung

in 5-Familienhaus, an ruhiger, sonniger Lage, mit Sitzplatz, grosser Wohnküche mit See-Balkon, rollstuhlgängig, per 1. Oktober 2004.

Mietzins Fr. 1'350.– exkl. Nebenkosten

Telefon 071 463 44 84



LAMINATBÖDEN SILENZIO

Aktionspreis Fr. 39.– per m², fertig verlegt, fachgerecht mit 10-jähriger Garantie.

Holz- und Laminatboden ZELLER 079 215 25 77 oder ab 19.00 Uhr 071 461 17 43

Neue und alte Clubmeister

TC, Sigrid Albrecht

Beim Tennisclub Romanshorn fanden am vergangenen Wochenende die Clubmeisterschaften im Einzelwettbewerb statt. Nach spannenden Spielen standen die Clubmeister am Sonntagabend fest.

Aktive

Bei den Damen setzte sich, wie im letzten Jahr, die als Nummer eins gesetzte Odile Hanimann durch. Im Final gewann sie in zwei umkämpften Sätzen gegen Sandra Ruckstuhl.

Der neue Clubmeister bei den Herren heisst Reto Stauber. Der als Nummer eins gesetzte bezwang im Finale Christian Kalberer, welcher im Halbfinale überraschend gegen den als Nummer zwei gesetzten Dominique Weber gewonnen hatte.

Jungsenioren

Clubmeister bei den Jungseniorinnen ist Brigitte Felber. Nachdem sie letztes Jahr im Finale unterlegen war setzte sie sich dieses Jahr im Finale gegen Agnes Ruckstuhl durch. Bei den Jungsenioren standen sich im Finale Walter



ging nach drei umkämpften Sätzen Walter dieses Turnier Rita Brühlmann. Brändle als Sieger hervor und ist somit neuer Michael Thomet heisst der Sieger bei den Clubmeister.

Brändle und Marius Ettlinger gegenüber. Hier turnier organisiert. Bei den Damen gewann

Herren.

Trostturnier

Für all jene, die bereits in der ersten Runde ausgeschieden sind, wurde von den Spielleitern Guido Ruckstuhl und Ralph Voney ein Trost-

In eigener Sache: Frauenchörli Romanshorn

Frauenchörli, Ute Jonischus

An alle sangesfreudigen Damen von Romanshorn und Umgebung

Wir sind noch aktiv und unsere Proben finden nun jeden Donnerstag in der neuen Aula der Reckholdernschule statt. Von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr.

Wir würden uns freuen, wenn wir Unterstützung bekämen für unsere geplante Abendunterhaltung am 20. November. Das wäre doch ein willkommener Schnupperkurs!! Unser Repertoire geht von Klassik, Volksgut bis Evergreens. Unser Dirigent Heinz Winkler würde sich über einige neue Sängerinnen freuen.

Tel. Auskunft erteilt: Ute Ionischus Telefon 071 463 55 92 ■

Wo man singt...

Sängerbund, Paul Stark

Gesangsprobe 20 Uhr in der Aula der Kantonsschule (Vorkenntnisse sind nicht notwendig). Anschliessend gemütliches Beisammensein. Interessenten rufen bitte unter 071 463 17 52 an oder besuchen die Homepage «www.saengerbund-romanshorn.ch».



Schülerschwimmen-Badiplausch

Hanspeter Gross/SCRH

am Samstag, 21. August 2004

Der Saisonabschluss 2004 im See Bad Romanshorn startet um 11.00 Uhr mit dem Schülerschwimmen. Jugendliche von Salmsach und Romanshorn starten in 10 Kategorien (Kindergarten bis 9. Schuljahr) über 50 m Freistil. Die Ausschreibung und die Anmeldungen sind über die Klassenlehrer abgewickelt worden.

Für kurzentschlossene besteht noch die Möglichkeit sich am Samstagmorgen bis 10.30 Uhr in der Schwimmclub-Festwirtschaft im See Bad nachzumelden.

Besuchen Sie doch die spannenden Schwimmwettkämpfe, das Wasserball-Grümpelturnier oder die Beach Party am Abend.

Der Schwimmclub betreibt eine gedeckte und wettersichere Festwirtschaft mit Grilladen und grosser Kuchenauswahl und freut sich auf Ihren Besuch.

Gold für die Sommerlager-Teilnehmer

Chrischona-Gemeinde, Mario Nobs

30 Jungschärler und Jungschärlerinnen sowie ihre Leiter machten sich am 24. Juli auf ins Entlebuch, um während einer Woche das Goldgräberleben kennen zu lernen. Veranstalter dieses Lagers war die Jungschar der Chrischona-Gemeinde Romanshorn, welche dem BESJ (Bund Evangelischer Schweizer Jungscharen) angeschlossen ist.

Sobald die Zelte und Hängematten aufgestellt waren, konnte das Abenteuer gleich beginnen. Zuerst galt es, von weisen, alten Leuten Tipps und Informationen rund ums Goldgraben zu erfahren, danach versuchten alle eine Schürflizenz zu ergattern. Wenn diese schliesslich vorhanden war, stand die Ausrüstungsbeschaffung auf dem Programm. Um dann noch das Gold zu finden, brauchte es nochmals viel Glück und Können. Die Buben und Mädchen schürften aber nicht nur im Bach nach Gold, sondern sie lernten auch die Bibel als Goldschatz kennen, indem sie jeden Tag gemeinsam in der Bibel la-



sen und in Inputs lebensnahe Gedanken vermittelt bekamen.

Die Lageratmosphäre war während des ganzen Lagers sehr gut. Und neben den kleinen Erlebnissen und Aktivitäten bleibt sicher auch die zweitägige Wanderung mit Übernachtung im Biwak in der Erinnerung hängen.

Wer diese jüngeren und älteren Goldgräber einmal kennen lernen und noch mehr vom Lager erfahren möchte, ist herzlich eingeladen, die Gelegenheit beim Schopf zu packen und an einem Jungscharnachmittag dabei zu sein.

Die nächsten Nachmittage im neuen Schuljahr finden am 28. August in Romanshorn, Dozwil und Kesswil statt.

Genaue Informationen erhalten Sie auf der Webseite www.why-jesus.ch oder via Telefon bei Mario Nobs, 071 463 58 70. ■

Ein Romanshorner Kanute in Athen

Ruedi Meier, Ressortchef Kultur und Freizeit

Kommende Woche startet der Romanshorner Kanute Simon Fäh erstmals an olympischen Spielen. Er geht am Montag im Kajak-Einer über 1000 m ins Rennen und wird dabei auf eine ausgezeichnete Konkurrenz treffen.

Seit einer Woche bereits laufen die olympischen Spiele in Griechenland auf vollen Touren, viele Medaillensätze sind bereits vergeben, erste Rekorde waren zu verzeichnen und erste Enttäuschungen gab es zu verarbeiten. Mit von der Partie an diesem universellen Sportevent sind hundert Athletinnen und Athleten aus der Schweiz, wobei als Topfavoriten im Tennis sicher Roger Federer und im Beachvolleyball Patrick Heuscher und Stefan Kobel zu nennen sind. Einer der vier Thurgauer Teilnehmer ist Simon Fäh, der Kanu-Junioren-Europameister aus dem Jahr 2000.

Ein waschechter Romanshorner

Der 22-jährige Simon Fäh ist an der Lohzelgstrasse aufgewachsen, besuchte hier die Primarund Sekundarschule und absolvierte anschliessend die Kantonsschule. Bereits im Alter von sieben Jahren begann Simi sein Training im Kanu Club Romanshorn, wo er dank ausgezeichneten Trainingsbedingungen und der unterstützenden Haltung der Schulen schon bald zu den absoluten Leistungsträgern avancierte. Seit dem Unterbruch seines Studiums setzt er seit zwei Jahren ganz auf den Sport, plant aber bereits ein Informatikstudium an der Uni Konstanz mit dem Fernziel, später ein eigenes Geomatikbüro zu führen. Auch die knapp bemessene Freizeit ist dem Sport gewidmet: je nach Jahreszeit ist Simon auf dem Snow- oder dem Wakeboard anzutreffen.



Beachtlicher Leistungsausweis

Simons sportliche Heimat blieb bis heute der Kanu Club Romanshorn, der dank seiner ausgezeichneten Vereinsarbeit Garant ist für ein hohes Leistungsniveau und der immer wieder Spitzenathleten hervorbringt. Entsprechend seinem kontinuierlichen und intensiven Training machte Simon Fäh rasch von sich reden. So sicherte er sich bereits 34 Schweizer-Meister-Titel, fuhr ausgezeichnete Rennen in Europa und in den USA und wurde im Jahre 2000 Junioren-Europameister im Kajak-Einer über 1000 m. Sein primäres Ziel für die laufende Saison – die Olympia-Teilnahme eben – hat er bereits erreicht und so kann er sich jetzt voll auf die olympischen Wettkämpfe konzentrieren. Die letzten beiden Wochen vor Olympia verbrachte Simon zusammen mit der italienischen Nationalmannschaft im Höhentraining in Val Senales. Nicht ausgeschlossen, dass mit einem Exploit ein Platz im Final der besten neun bereits in Athen drin liegt, andernfalls wäre Simon 2008 in Peking genau im «richtigen» Alter.

Alles Gute, Simon!

Der Gemeinderat gratuliert Simon Fäh zur Olympia-Teilnahme und wünscht ihm viel Glück und Erfolg an den Wettkämpfen. Mich persönlich freut es sehr, dass die «Stadt am Wasser» so sympathisch vertreten ist an Olympia und ich bin sicher, dass viele Romanshornerinnen und Romanshorner kommende Woche die Rennen mit Spannung verfolgen und Simon unterstützen werden.

Am kommenden Montag beginnen in Athen die Olympischen Wettkämpfe der Regatta-Kanuten, an denen auch der Romanshorner Simon Fäh im Kajak-Einer an den Start geht.

Das Programm:

Montag, 23.8., 7.30 h, Vorlauf 1000 Meter
Dienstag, 24.8., 7.30 h, Vorlauf 500 Meter
Mittwoch, 25.8., 7.30 h, Halbfinal 1000 Meter
Donnerstag, 26.8., 7.30 h, Halbfinal 500 Meter
Freitag, 27.8., 7.30 h, Final 1000 Meter
Samstag, 28.8., 7.30 h, Final 500 Meter

euch diese Gelegenheit nicht entgehen! Der Anlass wird zusammen mit unserer Nachbarsektion Sargans/Buchs durchgeführt.

Am Vormittag werden zuerst die Aufsichtsbilder juriert. Die Dias werden nach dem Mittagessen ab ca. 13.30 Uhr juriert.

Vorschau:

12.11.2004

 $Diacup\,zum\,Thema\, \hbox{$^{\diamond}$} Wind\,und\,Wetter\hbox{$^{\diamond}$}$

4.12.2004

Chlaushock

12.12.2004

Weihnachts-Adventsnachmittag in Friedrichshafen ■

Wenn deine Einsicht meiner Lehre widerspricht, so sollst du deiner Einsicht folgen. Buddha

Aktivitäten Eisenbahner Foto-Amateure

Peter Haldemann

September/Oktober 2004

Freitag, 24.9.2004, 19.30 Uhr analoge und digitale TableTop- und Makro-Fotografie

An diesem Abend widmen wir uns im Sitzungszimmer des Stellwerkgebäudes der TableTopund der Makro-Fotografie. Die Nahfotografie erschliesst uns eine Welt, die wir sonst unbeachtet lassen oder mit blossem Auge kaum wahrnehmen können, eine Welt zarter Muster, schöner Farben und Oberflächenstrukturen. Neben der Fülle natürlicher Objekte werden auch viele technische Objekte, die auf normalen Fotos unscheinbar wären, zu interessanten Motiven, wenn man sie durch eine Nahaufnahme aus ihrer Umgebung herauslöst.

Bitte neben Kamera vorhandenes Makro-Zubehör mitnehmen: Stativ, Blitzgeräte, Makro-objektiv, Nahlinsen, Zwischenringe, Hintergrundstoff, Objekte zum Fotografieren wie Buntstifte, Muscheln, Duplosteine, Uhren, Schrauben, Parfums, Glühbirnen usw.

Samstag, 25.9.2004, 50-Jahr-Jubiläumsfeier Fotogruppe Friedrichshafen

Unsere befreundete BSW Fotogruppe Friedrichshafen feiert ihr 50-Jahr-Jubiläum. Die Vernissage der Fotoausstellung – 50 Jahre Fo-

togeschichte, vom selbstentwickelten Schwarz-Weiss-Bild bis zum digital bearbeiteten Farbbild – beginnt um 14.00 Uhr in der vhs Friedrichshafen. Die vhs liegt gegenüber dem Stadtbahnhof und neben der neuen Sparkasse. Ab 17.00 Uhr findet für die geladenen Gäste die Jubiläumsfeier im Pfarrsaal St. Nikolaus statt.

Sektionswettbewerb (Pflichtthema und freies Thema)

Es dürfen total je 3 Pflichtbilder zum Thema «Menschen» und je 3 Freie-Themen-Bilder in den Kategorien Schwarz/Weiss, Papierbilder und Dias abgegeben werden, das ergibt maximal 18 Arbeiten. Wer ein Wettbewerbsreglement benötigt, meldet sich unter Telefon 071 636 22 16.

Abgabetermin: 30. September 2004 Abgabeadresse: Harry Imthurn, Gottfried-Keller-Strasse 17, 8590 Romanshorn

Samstag, 16.10.2004, 9.30 bis ca. 16.00 Uhr, Schulungsraum SBB, Romanshorn Öffentliche Jurierung des Sektionswettbewer-

bes (Pflichtthema «Menschen» und freies Thema). Eine optimale Gelegenheit für alle Teilnehmer, kompetente Aussagen über Bildaufbau, Bildgestaltung und Bildpräsentation zu hören und Neues dazuzulernen. Lasst

Impressum

Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan:

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr Gemeindekanzlei Romanshorn Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1 Fax 071 463 43 87 seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a 8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

Inserate

Ströbele Text Bild Druck Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1 Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51 info@stroebele.ch

Martin Fäh ist BKR-Sprint-Meister

Kanuclub, Peter Gubser

Die Bodensee-Kanu-Ring-Regatta vor Romanshorn brachte bei sehr unterschiedlichen Wetterbedingungen spannenden Sport in den Oberthurgau. Im Vordergrund der Wettkämpfe stand der Nachwuchs. Zahlreiche Boote aus der Schweiz und Deutschland kämpften um Medaillen und Pokale.

Am ersten Wettkampftag liessen die Wellen manch ein Boot kippen und verfälschte in manch einem Rennen den Ausgang. Wind und Regen kamen dazu. Trotzdem waren die Mädchen und Knaben, die teils 8 Stunden hergereist waren, mit Eifer und guter Laune dabei. Um so mehr schätzten sie dann aber auch die guten Bedingungen am Sonntag, Sonnenschein und zumindest am Vormittag ganz flaches Wasser.

Überraschung bei der Elite

Dass Martin Fäh im Kajak-Einer zum BKR-Sprintmeister würde, hatte wohl niemand erwartet. Mit einem spektakulären Schlussspurt, der als Bad endete, hatte er sich gegen den favorisierten David Gubser durchgesetzt. Mit Andreas Dalcher und Roman Schönholzer kam es zu einem vierfachen Romanshorner Triumpf. Gubser rehabilitierte sich über 500 Meter mit einem klaren Sieg. Fäh und Gubser zusammen gewannen alle Rennen im Kajak-Zweier über 1000, wie über 500 und 200 Meter.

Dalcher erfolgreichster Teilnehmer

Auch bei den Junioren gab es eine Überraschung. Über 1000 Meter unterlag Andreas Dalcher dem Romanshorner Vereinskamerad Lukas Bolliger. Aber auch er konnte sich am Sonntag bei reguläreren Bedingungen rehabilitieren und den Kajak-Einer über 500 und 200 Meter klar gewinnen. Mit drei Siegen im Kajak-Zweier und je einem Erfolg im Kajak-Vierer und im Mixed-Rennen kam er auf insgesamt 7 Siege und war damit erfolgreichster Teilnehmer der ganzen Regatta.

Starke Mädchen aus Köln

Aus dem deutschen Ruhrgebiet waren 5 Mädchen und ein Junge angereist, um sich mit dieser Regatta auf die Deutschen Meisterschaften vorzubereiten. Sowohl bei den Juniorinnen wie bei den Schülerinnen führte das zu zahlreichen deutschen Siegen. Das gab einen interessanten Vergleich für die wenigen Schweizer Mädchen.

Stefan Domeisen bei den Jüngsten

In der Kategorie Benjamin war der Rapperswiler Stefan Domeisen überragend. Er gewann die beiden Rennen im Kajak-Einer und die beiden im Kajak-Zweier mit Damian Nüssler deutlich.

Auszug aus der Rangliste:

Herren Elite 500 m:

Kajak-Einer: 1. David Gubser (Romanshorn) 1:50,42; 2. Ralf Seidel (Rapperswil) 1:52,35; 3. Simon Krähenbühl (Rapperswil) 1:59,89 200 m:

Kajak-Einer: 1. Martin Fäh (Romanshorn) 42,25; 2. David Gubser 42,77; 3. Andreas Dalcher (Romanshorn) 43,54; 4. Roman Schönholzer (Romanshorn) 44,88

Iunioren 1000 m:

Kajak-Einer: 1. Lukas Bolliger (Romanshorn) 4:12.94; 2. Andreas Dalcher (Romanshorn) 4:21,51 3. Manuel Blättler (Schaffhausen) 4:22,10; 4. Lukas Kradolfer (Romanshorn) 4:29,97

500 m:

Kajak-Einer: 1. Andreas Dalcher 1:56,44 2. Manuel Blättler 1:57,67; 3. Lukas Bolliger 1:58,90; 4. Lukas Kradolfer 1:59,90

Juniorinnen 500 m:

Kajak-Einer: 1. Veronika Merzbach (Essen) 2:19,28; 2. Anna Bach (Essen) 2:21,31; 3. Manuela Ruoss (Rapperswil) 2:36,45; 4. Dominique Würmli (Rapperswil) 2:42,65

Männl. Jugend 500 m:

Kajak-Einer: 1. Matthias Bolliger (Romanshorn) 2:00,55; 2. Nicolaj Häni (Romanshorn)

2:01,66; 3. Matthias Krähenbühl (Rapperswil) 2:03,27 3. Fabian Mark (Schaffhausen) 2:03.85

Kajak-Zweier: 1. Bolliger/Häni 1:54,82; 2. Krähenbühl/Fuhrimann 1:56,81; 3. Mark/Blärtler 2:04.64

Schüler 500 m:

Kajak-Einer: 1. Nicola Müller (Schaffhausen) 2:18,75; 2. Felix Bernet (Romanshorn) 2:21,36; 3. Pablo Bäggli (Romanshorn) 2:22,30; 4. Sebastian Braun (Esslingen) 2:24,36; 5. Fabian Ruoss (Rapperswil) 2:27,90 Kajak-Vierer: 1. Bernet/Bäggli/Bolliger/Bohl 2:17,43; 2. Ruoss/Gremlich/Domeisen/Nüssli 2:22,57;3. Bäggli/Rutishauser/Amherd/Wagner (Romanshorn) 2:26,70

Schülerinnen 500 m:

Kajak-Einer: 1. Lisa-Marie Braun (Köln) 2:24,72; 2. Laura Möbius (Köln) 2:34,67; 3. Solveig Bethke (Rapperswil) 2:35,07; 4. Martina Domeisen (Rapperswil) 2:43,77; 5. Debora Amherd (Romanshorn) 2:45,41

Kajak-Zweier: 1. Braun/Möbius 2:18,22; 2. Amherd/Bäggli 2:26,52; 3. Bethke/Domeisen 2:35,27

Männl. Benjamin 2000 m:

Kajak-Einer: 1. Stefan Domeisen (Rapperswil) 12:53,18; 2. Marco Prendina (Romanshorn) 13:05,36 3. Dennis Sonderegger (Kreuzlingen) 14:14,46

Kajak-Zweier: 1. Domeisen/Nüssler 12:41,16; 2. Sonderegger/Umiker 13:30,40; 3. Suhner/ Brühweiler (Romanshorn) 16:15,24

Weibl. Benjamin 500 m:

Kajak-Einer: 1. Nicole Rutishauser (Romanshorn) 2:42,80; 2. Sarah Fuhrimann (Rapperswil) 3:25,66 ■



Die Bodensee-Kanu-Ring-Regatta vor Romanshorn bot wiederum spannenden Kanu-Sport: Im Kajak-Vierer gewinnt Romanshorn vor Rapperswil und einem weiteren Romanshorner Boot.

Behörden & Parteien

Zivilstandsnachrichten

05. August bis 09. August 2004 Zivilstandsamt Romanshorn

Geburten

Auswärts Geborene

09. August

 Griep, Catalina, Tochter des Griep, Mathias, von Egnach TG und der Griep, Angelika, deutsche Staatsangehörige, in Romanshorn

Eheschliessungen

In Romanshorn getraut

06. August

 Oberthaler, David Antonio, von Romanshorn, in Romanshorn Anderes, Daniela, von Egnach TG, in Romanshorn

Todesfälle

In Romanshorn gestorben

05. August

Luchsinger geb. Thaler, Irma Sofie, geb. 15.
 Februar 1917, von Mitlödi GL, in Romanshorn

05. August

 Nievergelt, Heinrich, geb. 07. Juni 1924, von Oberhelfenschwil SG, in Romanshorn

07. August

 Bötschi geb. Züllig, Gertrud, geb. 23. Oktober 1916, von Schönholzerswilen TG und Kradolf-Schönenberg TG, in Romanshorn

08. August

Keller geb. Järmann, Sophie Ruth, geb. 18. Dezember 1919, von Fischingen TG, in Romanshorn

Marktplatz

Öppis gfreuts

Chinderhuus, Georgette Brunner

Spende für das Chinderhuus

Am 1. August wurde während des ökumenischen Gottesdienstes die Kollekte für das Chinderhuus Sunnehof gesammelt. Sie ergab den Betrag von Fr. 1286.05 (einschliesslich der Kollekte des Samstagabendgottesdienstes). Der Vorstand und das Chinderhuus-Team freuen sich darüber sehr und bedanken sich bei allen Spendern ganz herzlich. Diese Spende hilft mit, das Betriebsdefizit unserer Kinderkrippe zu schmälern.



Bilder: Herbert Haltmeier

RAIFFEISEN



Wir machen den Weg frei

Romanshorner Agenda

20. August bis 27. August 2004

 Jeden Freitag Wochenmarkt zwischen Coop und Schuh Kunz an der Kreuzung Allee-/Rislenstrasse, 08.00 bis 11.00 Uhr.

Freitag, 20. August

 Klangmeditation mit Monochord, 19.30 Uhr im Gesundheitszentrum Sokrates Güttingen.....

Samstag, 21. August

- Romanshorner Schülerschwimmen, Schwimmclub Romanshorn, 12.30–15 Uhr, Seebad Romanshorn...
- Wasserball-Grümpelturnier, Schwimmclub Romanshorn, 15–18 Uhr, Seebad Romanshorn......
- Beach-Party, Schwimmclub Romanshorn, 18.30–2.00 Uhr, Seebad Romanshorn
- Gottesdienst mit Band, Kath. Kirchgemeinde, 18.30 Uhr......
- Hafenfest, Yacht-Club Romanshorn
- Clubregatta, Yacht-Club Romanshorn.....

Sonntag, 22. August

- Clubregatta, Yacht-Club Romanshorn
- Pfarreifest-Gottesdienst mit Band, Mittagessen,
 Spiele..., Kath. Kirchgemeinde, 10.15 Uhr, Schlosswiese (bei schlechtem Wetter: Pfarrkirche).....

Dienstag, 24. August

«Monsieur Ibrahim et les fleurs du Coran»
 von Omar Sharif, im Kino Modern

Mittwoch, 25. August

- Pensioniertentreff des Romanshorner Gemeindepersonals ab 14.30 Uhr in der Waldschenke, bei schlechter Witterung im Restaurant zum Schiff, Romanshorn
- «Monsieur Ibrahim et les fleurs du Coran» von Omar Sharif, im Kino Modern

Donnerstag, 26. August

- Besichtigung der Konservenfabrik Bischofszell (gemäss separatem Programm), Klub der Älteren.....

Freitag, 27. August

 Tamilen-Gottesdienst, Kath. Kirchgemeinde, 19.00 Uhr, Alte Kirche

- Hauptversammlung, FC Romanshorn, ab 19.00 Uhr im Clubhaus
- «kreuz + quer durch die Schweiz», Offenes Singen mit Tabea Schöll, 19.00 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus.

Inline Workout - Fitness auf Rollen

Wir treffen uns jeden Donnerstagabend von 19.00 bis 20.00 Uhr zum Inline Workout. Dabei trainieren wir unsere Muskeln, Bewegungsabläufe und haben erst noch Spass dabei. Treffpunkt Badi Parkplatz, bei schlechtem Wetter in einer Halle. Ruf uns doch einfach an, wir geben dir gerne weitere Auskunft.

Gratis-Probelektion, PAT FUNSPORT 071 463 31 83,079 215 16 21 oder Susi Paschini 076 522 77 60.

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per e-Mail touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein

VERKEHRSVEREIN ROMANSHORN



Es ist nie zu spät, eine Narbe zu lösen

David Boeger

Am 25.08.04 lädt der Physiotherapeut David Boeger zu einer Informationsveranstaltung ein. Er berichtet über die häufigsten Beschwerden, die durch Narben verursacht werden.

Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis erklärt Boeger die Wirkungsweise seiner manuellen Narbentherapie und zeigt auf, dass Narben, auch wenn sie unauffällig sind, zu gravierenden Fehlhaltungen und daraus entstehenden Beschwerden führen können.



Interessierte Besucher haben die Möglichkeit sich in einer anschliessenden Fragerunde über Narben und deren Therapierbarkeit zu informieren.

Termin: 25. August 04 • Ort: Praxis Gott-fried-Keller-Strasse 1 • Uhrzeit 19 Uhr bis 20 Uhr ■